

1-34.21

Die Stadt Neuburg a.d. Donau erläßt gemäß § 2 Abs. 1 und § 9 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. der Bek. vom 08.12.1986 (BGBI. I S. 2191), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i.d.F. der Bek. v. 26.10.1982 (BayRS 2020-1-1-I), Art. 91 Bayer. Bauordnung (BayBO), i.d.F. der Bek. v. 02.07.1982 (BayRS 2132-1-I), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) i.d.F. v. 26.01.1990 (BGBI I S. 133), der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (PlanzVO) vom 30.07.1981 (BGBI I S. 933), und der Verordnung über Festsetzungen im Bebauungsplan vom 22.06.1961 folgende, mit Schreiben der Regierung von Oberbayern vom06.04.1990..... Nr.61...64..... angezeigte

S a t z u n g

zur Änderung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 7 "Schwalbanger-Süd"

§ 1

Der Bebauungsplan wird wie folgt geändert:


1. Für die Grundstücke Fl.Nrn. 1787/5 und 1788 wird eine Doppelhausbebauung und für das Grundstück Fl.Nr. 1787/1 die Bebauung mit einem Einfamilienhaus, jeweils im südlichen Teil der Grundstücke, ausgewiesen.
2. Für diese Gebäude wird das Maß der baulichen Nutzung mit E + D und die Dachneigung mit 40 bis 45 Grad sowie eine GRZ von 0,3 und eine GFZ von 0,5 festgesetzt.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung im gemeinsamen
Amtsblatt des Landratsamtes Neuburg-Schrobenhausen und der
Großen Kreisstadt Neuburg a.d. Donau in Kraft.

Neuburg a.d. Donau, den 31.01.1991
Stadt Neuburg a.d. Donau


H u n i a r
Oberbürgermeister